



Anne-Catrien Pues und Dr. Axel Gollnick, beide Kronberg Stiftung, übergeben Bürgermeister Klaus Temmen und Erstem Stadtrat Jürgen Odszuck ein geflügeltes Glücksschwein für den „Spielraum Victoriapark“.  
Foto: privat

## Kronberg Stiftung unterstützt Spielraum im Victoriapark

Kronberg (ks) – Aus den Händen von Anne-Catrien Pues, der Vorsitzenden der Kronberg Stiftung, haben Bürgermeister Klaus Temmen und Erster Stadtrat Jürgen Odszuck eine Spende von 2.000 Euro für den Spielraum im Victoriapark erhalten. Für die Übergabe auf dem Spielplatz-Gelände hatte sich die Kronberg Stiftung etwas Besonders einfallen lassen: Diesmal wurde nicht – wie so häufig – ein Scheck aus Papier übergeben, sondern ein verspieltes Porzellan-Schweinchen samt wertvollem Inhalt, das goldene Flügel trägt. „Das Projekt Spielraum passt sehr gut zur Kronberg Stiftung, weil wir es als eine unserer zentralen Aufgaben ansehen, Menschen zusammenzubringen“, so Pues. Das geflügelte Schweinchen soll symbolisch dafür stehen, dass sich die Besucher des Spielraumes im wahrsten Sinne des Wortes beflügeln lassen, von der Freude an den Spielgeräten, vom Zusammentreffen mit anderen Menschen und den sinnlichen Erfahrungen, wie zum Beispiel dem Barfußpfad. Der Spielraum Victoriapark geht auf eine Kronberger Elterninitiative zurück, die mit ihrem Vorhaben, den alten Spielplatz zu erneuern, vor zwei Jahren an die Stadt herangetreten ist. Nach dem der erste Stadtrat, Jürgen Odszuck, die Leitung des Projektes übernommen hatte, hat die Planungs- und Umsetzungsphase Fahrt aufgenommen. „Ein wesentlicher Bestandteil zum Gelingen des Projekts war die Elterninitiative, aber auch die Vereine, Stiftungen und städtischen Mitarbeiter, die sich für den Spielraum engagiert haben“, so Odszuck. Ein Glücksfall sei aber auch gewesen, setzte Bürgermeister Temmen fort, dass die Stadt

das Planungsbüro FFS (Forschungsstelle für Frei- und Spielraumplanung, Hohenahr) für das Projekt gewinnen konnte, das unter der Leitung von Christina und Roland Seeger bereits seit 1979 an naturnahen und generationsübergreifenden Spiel- und Begegnungsorten arbeitet.

Insgesamt mussten für den Spielraum Victoriapark 200.000 Euro aufgebracht werden; ein Zehntel hatte die Stadt Kronberg übernommen. Welch großen Zuspruch der Spielraum Victoriapark von der Bevölkerung nach seiner Eröffnungsfeier Ende August bekommen hat, zeigten die schönen, sonnigen Spätsommertage danach: Weit über 100 Gäste tummelten sich gleichzeitig auf dem Gelände, von Kleinkindern über Grundschulkinder bis hin zu Senioren. Manche Familien hatten sich sogar ein schattiges Plätzchen gesucht, um mit ihren Kindern Hausaufgaben zu machen oder zu picknicken. „Der Spielraum Victoriapark ist im Moment der bestfrequentierte Spielplatz in Kronberg“, freute sich Temmen und bedankte sich bei der Kronberg Stiftung für ihr Engagement. Anne-Catrien Pues und ihr Vorstandskollege Dr. Axel Gollnick räumten allerdings auch ein, dass „solche Projekte nur dann unterstützt werden können, wenn die Kronberg Stiftung weitere Zustiftungen gewinnt.“ Wer darüber hinaus Freude habe, sich aktiv für die Kronberg Stiftung zu engagieren, ergänzte Pues, sei herzlich dazu eingeladen, über das Gemeindebüro der Markus Gemeinde, Schönberg, Kontakt aufzunehmen (Telefon 06173 – 79421). Weitere Infos zur Kronberg Stiftung unter [www.kronberg-stiftung.de](http://www.kronberg-stiftung.de).